PLANSPITZE | Wasserfallweg-Wand

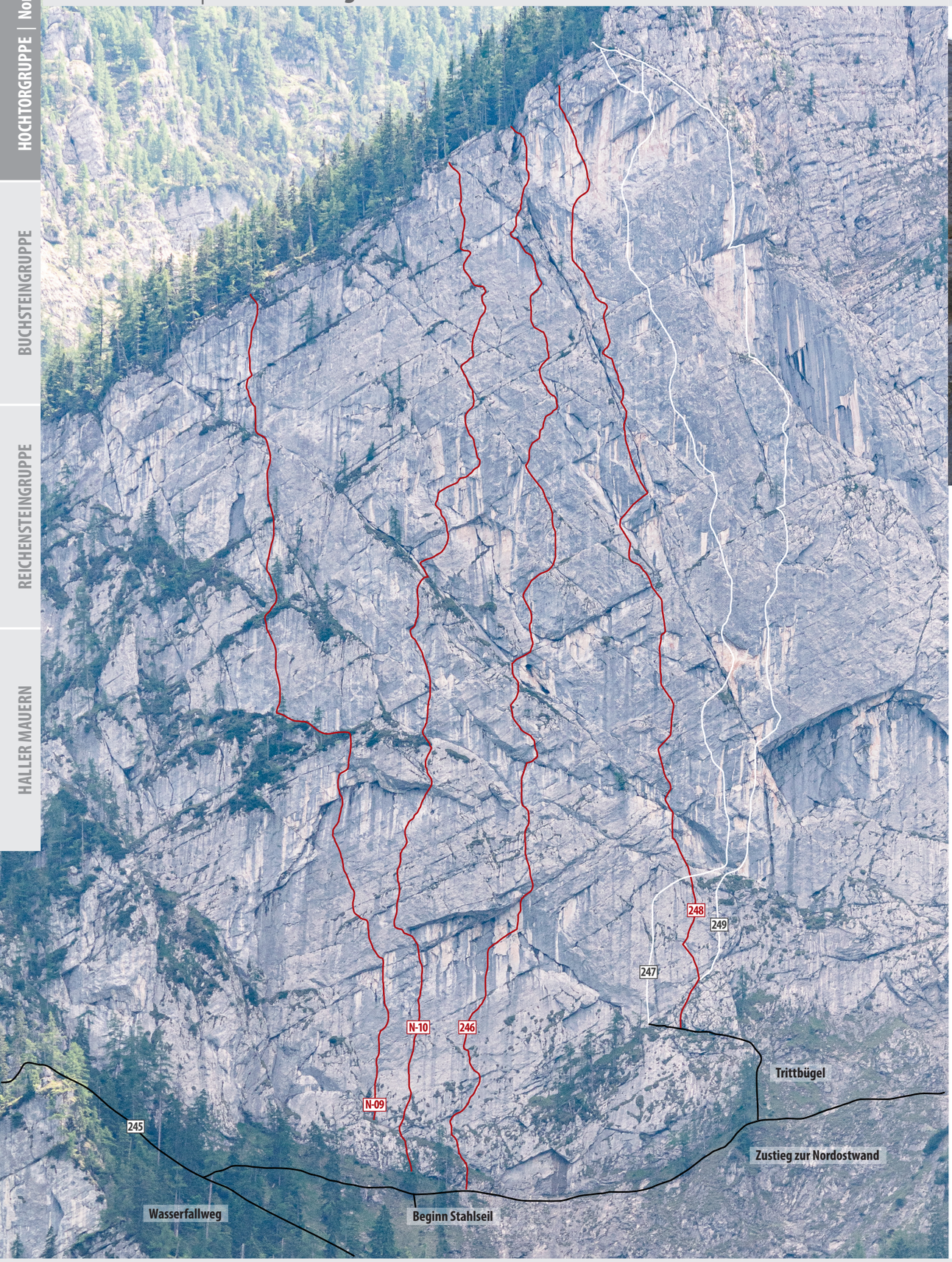


Foto: Andreas Hollinger

PLANSPITZE | Wasserfallweg-Wand

PLANSPITZE 2.117 m

245 **Wasserfallweg** A-B
EB: H. Heß, T. Hansen, C. Sperl und A. Rodlauer am 05.07.1877
Einfacher Klettersteig; im Urzustand mit 3- bewertet.

N-09 TOPO **Parabel** 8+ (7+ obl.)
EB: J. Reinmüller und C. Holzer am 19.06. und 30.06.2024

N-10 TOPO **Terra mater** 9- (8 obl.)
EB: J. Reinmüller und R. Mayerl am 14.06., 05.07. und 26.08.2023

246 TOPO **50 shades of grey** 9+ (8+ obl.)
EB: J. Reinmüller und S. Brunner am 09.06., 29.06. und 21.08.2023
SL 1-4: A. Auer, J. Unterberger und H. P. Scheb in den 1990er Jahren

247 **Projekt**
EB: E. Rainer

248 **2moon8** 8+ (8 obl.)
EB: E. Rainer im August 2015

249 **Projekt**
EB: E. Rainer

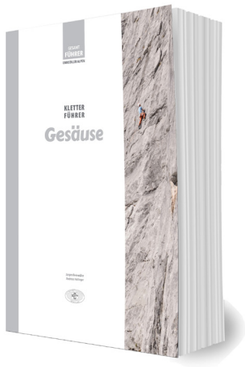
Kletterführer Gesäuse

4. Auflage • 2021

Jürgen Reinmüller
Andreas Hollinger

Details zum Buch:
Hardcover, Fadenheftung, Format A4,
676 Seiten mit über 1.000 alpinen
Kletterrouten und Varianten

www.xeis-auslese.at



Marvin Kärle in „Terra mater“ | Foto: Jürgen Reinmüller (7. SL)

50 shades of grey 9+ (8+ obl.)

Charakter: Erstaunlich gute Felsqualität und tolle Kletterei in einer schönen, nicht ganz so ernsten Wand. Die Seillänge beim großen Dach ist steil und schwerer als der Rest aber die Züge sind brutal cool! Wegen einigen Rasenpolster-Aufsteher gibts keine 4 Sterne. In Summe eine lohnende Route!

Erstbegeher:
J. Reinmüller und S. Brunner
am 09.06., 29.06.2023 und 21.08.2023

Die ersten 4 Seillängen in den 1990er Jahren von:
A. Auer, J. Unterberger und H. P. Scheb

1. RP durch die Erstbegeher im August 2023.

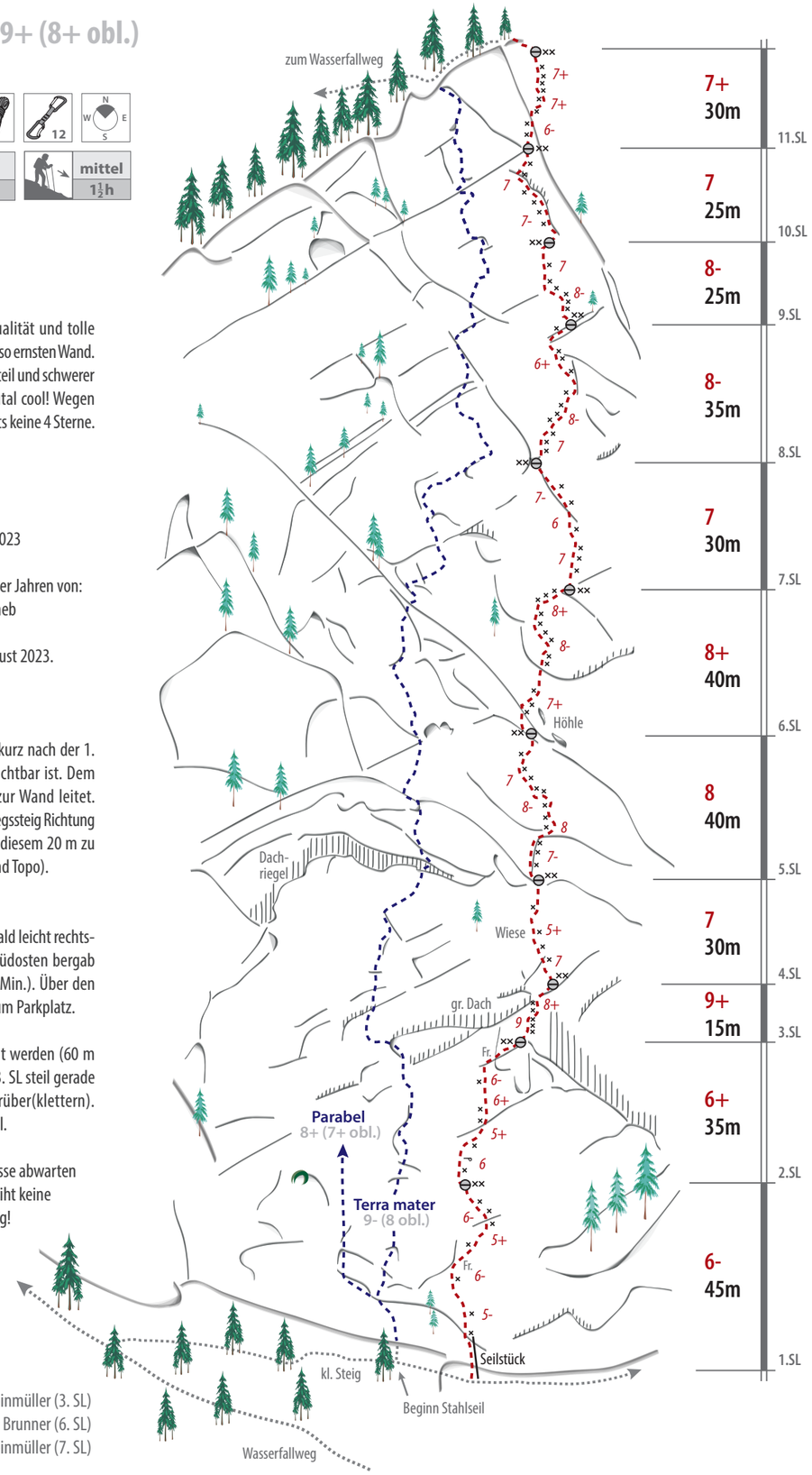
Wandhöhe: 300 m

Zustieg: 1F am Wasserfallweg, bis kurz nach der 1. Leiter die Wand direkt oberhalb sichtbar ist. Dem Wasserfallweg folgen bis er fast zur Wand leitet. Direkt am Wandfuß am kleinen Zustiegssteig Richtung Nordostwand zum 1. Stahlseil und diesem 20 m zu Seilstück folgen (siehe Wandbild und Topo).
1 Stunde Gehzeit.

Abstieg: Vom Ausstieg durch den Wald leicht rechtshaltend auf Gamssteig Richtung Südosten bergab zum markierten Wasserfallweg (3 Min.). Über den Wasserfallweg (Klettersteig A-B) zum Parkplatz.

Über die Route kann auch abgeseilt werden (60 m Doppelseile). Vom Stand nach der 3. SL steil gerade runter und die Platte zum Stand rüber(klettern). Abseilen ist zeitlich aber kein Vorteil.

Tipp: Unbedingt trockene Verhältnisse abwarten (2 Tage ohne Regen)! Der Fels verzeiht keine Feuchtigkeit und wird super rutschig!



Bilder
1 Stefan Brunner | Foto: Jürgen Reinmüller (3. SL)
2 Jürgen Reinmüller | Foto: Stefan Brunner (6. SL)
3 Stefan Brunner | Foto: Jürgen Reinmüller (7. SL)